

# Schulöffnungen - Corona - BW

Beitrag von „LehrerBW“ vom 10. März 2021 09:02

## Zitat von Plattenspieler

Ich verstehe, dass man kritisch angesichts der Entscheidungen ist, und sehe, dass es Risiken hat. Dennoch bin ich froh, dass nächste Woche wieder weitgehend Regelunterricht ist im Sinne unserer Schülerinnen und Schüler und auch für die Sinnhaftigkeit meiner eigenen Arbeit.

Natürlich ist Regelunterricht besser...aber doch nicht in diesen Pandemiezeiten.  
Da geht es ja auch um Menschenleben oder dauerhafte Gesundheitsschäden.

Zumal Eisenmann das Blaue vom Himmel runterlügt um ihren Präsenzbetrieb durchzusetzen.

Wenn sie sagt:"Durch die Impfungen, die stabilen Inzidenzzahlen und die neuen Testangebote können wir weitere Öffnungen wagen."

Dann ist das halt glatt gelogen...nicht alle betroffenen Lehrer haben bis zum Montag einen Impftermin. Und die Impfung braucht ja auch ne Woche bis sie wirksam ist.

Die einzigen stabilen Inzidenzzahlen in BW sind der dauerhafte R-Wert über 1 und steigende Inzidenz.

Von den Testangeboten ist auch noch weit und breit nichts zu sehen.  
Sie will ihr Ding durchdrücken und ist sich dabei keiner Manipulation zu schade.

Bestes Beispiel jetzt wieder mit den Abstandsregeln...da das kaum geht wegen dem Platz und den Ressourcen trickst sie wieder.